



Abbruch der Wenzel-Kirche: April 1938

viele Generationen war sie für die Walser Treff- und geistiger Mittelpunkt. Baufällig und zu klein geworden, musste sie 1938 einer neuen Pfarrkirche Platz machen. Am Weissen Sonntag, den 24. April 1938, wurde in der alten Kirche die letzte Kommunionfeier gehalten und am Nachmittag in feierlichem Dankgottesdienst Abschied genommen von der bisherigen, geliebten Pfarrkirche. Am folgenden Morgen wurde bereits mit deren Abbruch begonnen. Der erste Gottesdienst in der neuen Pfarrkirche war die Mitternachtsmesse am hohen Weihnachtsfest 1939, nachdem die Kirche vorerst im Auftrag des Churer Bischofs vom Ortschaftsfarrer Ludwig Jenal benediziert worden war. Die Konsekration fand am 19. Mai 1940 durch Bischof Laurentius Matthias statt. So trugen die Triesenberger durch zwei Jahrhunderte, treu ihrer eingegangenen Verpflichtungen, die ihnen überbundenen Lasten. Aber immer wieder haben auch Fürst, Volk, Land und Wohltäter zum Bau, zur Erhaltung und Ausgestaltung der Gotteshäuser gemeinsam ihre Beisteuer um Gotteslohn geleistet.

Bekanntlich macht man über die Triesenberger gerne Witze.⁴⁵⁾ Warum nicht, wenn sie gut sind. So sagte man, als die Triesenberger ihre

⁴⁵⁾ Mitgeteilt von Herrn Regierungschef-Stellvertreter Ferd. Nigg sel.